

Aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie direkt auf Klassenfahrt... ?

Beitrag von „Moebius“ vom 17. September 2011 23:45

Für die genaue Bewertung wäre es wichtig zu wissen, was den die Gründe für den Klinikaufenthalt waren und ob es bereits konkrete disziplinarische Vorfälle mit dem Jungen gegeben hat, die auch aktenkundig sind.

Zitat von caliope

Ich habe es mit der Schulleitung versucht zu besprechen.

Problem ist: Schulleitung sagt... natürlich fährt er mit.

In so einem Fall würde ich dem Schulleiter ganz klar schriftlich vorher mitteilen, dass du nach aller sorgfältigen Abwägung die Verantwortung für ein Mitfahren des Jungen nicht übernehmen kannst. Falls er eine Mitnahme des Jungen wünscht, möge er dir dieses schriftlich mitteilen und auch klar stellen, dass er in Kenntnis der problematischen Situation die Verantwortung für diese Entscheidung übernimmt.

Es wäre für mich nicht überraschend, wenn sich die Meinung des Schulleiters dann schlagartig um 180° dreht.